

TABULA RASA FEAT. URBANATIX

Fr 24.9. – So 26.9., 20 Uhr, Theaterzelt, Burgplatz

Spieldauer: 70 Minuten ohne Pause



INSZENIERUNG

Christian Eggert Regie

Takao Baba Choreografie

Sebastian Maier Musikalische Leitung

Andreas Jüngermann Licht

Jana Januschewski-Moze Kostümbild

Carolin Hensel-Lippold Regieassistentz/Projektorganisation

ON STAGE

Andreas Bartl Stage/Rigging

Joachim Ciocca, Natalie Oleinik, Mario Espanol, Carlos Zaspel, Katharina Lebedew, Guillaume Karpowicz Artist*innen

Andrea Böge, Kleson Silva Moreira, Hanna Vien, Solomon Quaynoo, Osei Kwame, Patrick Williams Seebacher Tänzer*innen

Lih Qun Wong Cello

Carlotta Ribbe Marimbaphon

André Kacmarczyk Stimme

PRODUKTION

Düsseldorf Festival!

Sponsor: IDR AG (24.9.), SIGNA Real Estate (25.9.)



SIGNA
Düsseldorf. Partner seit 2005.

Mit freundlicher Unterstützung durch die Landeshauptstadt Düsseldorf, die Bürgerstiftung Düsseldorf und das Holiday Inn Düsseldorf City-Toulouser Allee



Landeshauptstadt
Düsseldorf



Die im letzten Jahr eigens für das Festival kreierte Produktion „Tabula Rasa“ wurde in der Ausweichspielstätte Mitsubishi Electric HALLE begeistert angenommen und wird in diesem Jahr frisch aktualisiert im Zelt auf dem Burgplatz gespielt: Regisseur Christian Eggert und Choreograf Takao Baba inszenieren furiosen, hoch dynamischen Urban Dance und Artistik zu Live-Musik mit dem jungen Erfolgsensemble Urbanatix. Vier große Tische dienen dabei als höchst variables Gestaltungselement und werden von immer neuen Formationen bespielt. Der furiose Abend entwickelt sich aus der Stille, beginnt aus dem Off mit der leisen Poesie magischer Verse von Fernando Pessoa, doch rasch verdichtet sich das Geschehen mit energiegeladenen Tanznummern, Jonglage und unterschiedlichsten Spielarten klassischer Artistik zu einer Feier des Lebens und einem Fanal der Hoffnung.

Im Cast mischen sich munter Tänzer*innen und Artist*innen der innovativen Extraklasse zu neuen, aufregenden Konstellationen. Dabei gehört es zum Credo von Urbanatix, dass sich international erfolgreiche Künstler*innen mit Newcomer*innen der urbanen Bewegungskunst kreativ begegnen und einander inspirieren. Das dem OPEN SPACE zugrundeliegende Trainingsprinzip lautet „each-one-teach-one“. Die renommierten Artist*innen der „Tabula Rasa“-Besetzung stammen aus den berühmtesten internationalen Schulen und die ausschließlich frei arbeitenden Tänzer*innen kommen aus den vielfältigsten Richtungen zwischen Hip Hop, Krumping und Avantgarde-Tanz. Wie etwa Patrick Williams „TwoFace“ Seebacher, der seit 2015 eng verbunden ist mit der Compagnie Eastman des hoch gehandelten Choreografen Sidi Larbi Cherkaoui, der derzeit noch Leiter des Ballet Vlaanderen in Antwerpen ist, und demnächst an die Spitze der Ballettkompagnie am Grand Théâtre de Genève wechselt.

Das Projekt Urbanatix ist 2010 im Zusammenhang mit der Kulturhauptstadt Ruhr 2010 auf Initiative von Christian Eggert und seiner Agentur DACAPO KULTUR OFFENSIV in Bochum mitten in der Metropole Ruhrgebiet entstanden. Das viertgrößte zusammenhängende Stadtgebiet Europas ist durch seinen Reichtum subkultureller und diverser Jugendszenen eine Hochburg urbaner Künste wie Parkour, Free Running, Biken, Tricking und Tanz hat sich längst auch für Video- und Musikünstler als erste Adresse etabliert.

Urbanatix gilt auch wegen seiner Nachhaltigkeit als kulturelles Vorzeigeprojekt.

Die Urbanatix-Produktion „Grooftop“ von 2018 bezeichneten Pressestimmen als „Feuerwerk der Lebensfreude“ und eine „spektakuläre und unkonventionelle Show“.

